

<h1>ERZBISTUM KÖLN</h1> <p>50668 Köln, Marzellenstr. 32</p>	Bearbeiter: Telefon:
Objekt: Maßnahme:	(Bitte bei Rechnungsstellung angeben) Datum:
Erzbistum Köln, Generalvikariat, 50606 Köln	<h2>BAULEISTUNGS-AUFTRAG</h2> <p>Ausfertigung für den Auftraggeber Bitte Ausfertigung an den Auftraggeber zurücksenden</p>

Angebotsdatum:

Angebot für:
 Gewerk:
 Architekt:
 Fachingenieur:
 SiGeKo:
 Bauleitung:

Unter Bezugnahme auf Ihr oben genanntes Angebot erhalten Sie den Auftrag zur Ausführung der oben bezeichneten Bauleistungen nach Maßgabe der folgenden Bedingungen.
Die Bruttoauftragssumme beträgt EURO (inklusive % Nachlass).

Als vertragliche Grundlage der Bauleistungen gilt die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) in der jeweils geltenden Fassung sowie die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für Bauverträge im Bereich des Erzbistums Köln, die mit der Unterschrift anerkannt werden.

Abweichende Geschäfts- / Vertragsbedingungen des Auftragnehmers finden keine Anwendung.

1. Auftraggeber ist das Erzbistum Köln, vertreten durch seinen Generalvikar, vertreten durch den Leiter bzw. dessen Stellvertreter. Die Leistungen erfolgen ausschließlich für dessen Rechnung.

2. Die Vergütung für die oben genannten Leistungen wird vereinbart:

als Einheitspreisvertrag, zur Abrechnung nach ausgeführten Mengen zu Einheitspreisen gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnis / o.g. Angebot.

als Pauschalvertrag mit der oben genannten Pauschal-/Auftragssumme.

3. Ausführungsfristen Arbeitsbeginn: _____ Fertigstellung: _____

4. Anteilige **Verbrauchskosten** von Strom und Wasser und die **Bauleistungsversicherung** werden von der Rechnung abgezogen. Die anteilige Verbrauchskosten/Bauleistungsversicherung sind mit / % der Brutto-Abrechnungssumme festgelegt.

Ort und Datum: _____ Köln, den _____

Für den Bauherren (Auftraggeber): _____
 Siegel

Annahmeerklärung	
Ich/Wir nehmen Ihren Auftrag an. Mit der Unterschrift bestätige(n) ich/wir den Inhalt der Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftragsleistungsverzeichnisses sowie den Abschluss der Haftpflichtversicherung. Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigter Vertreter, sofern abweichend vom Unterzeichner, bestellt:	
Ein Wechsel in der Vertretung wird dem Bauherrn und seinem Beauftragten unverzüglich mitgeteilt.	
_____ (Ort und Datum)	_____ (Unterschrift/Stempel Auftragnehmer)



<h1>ERZBISTUM KÖLN</h1> <p>50668 Köln, Marzellenstr. 32</p>	Bearbeiter: Telefon:
Objekt: Maßnahme:	(Bitte bei Rechnungsstellung angeben) Datum:
Erzbistum Köln, Generalvikariat, 50606 Köln	<h2>BAULEISTUNGS-AUFTRAG</h2> <h3>Ausfertigung für den Auftragnehmer</h3>

Angebotsdatum:

Angebot für:
 Gewerk:
 Architekt:
 Fachingenieur:
 SiGeKo:
 Bauleitung:

Unter Bezugnahme auf Ihr oben genanntes Angebot erhalten Sie den Auftrag zur Ausführung der oben bezeichneten Bauleistungen nach Maßgabe der folgenden Bedingungen. Die Bruttoauftragssumme beträgt EURO (inklusive % Nachlass).

Als vertragliche Grundlage der Bauleistungen gilt die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) in der jeweils geltenden Fassung sowie die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für Bauverträge im Bereich des Erzbistums Köln, die mit der Unterschrift anerkannt werden.

Abweichende Geschäfts- / Vertragsbedingungen des Auftragnehmers finden keine Anwendung.

1. Auftraggeber ist das Erzbistum Köln, vertreten durch seinen Generalvikar, vertreten durch den Leiter bzw. dessen Stellvertreter. Die Leistungen erfolgen ausschließlich für dessen Rechnung.

2. Die Vergütung für die oben genannten Leistungen wird vereinbart:

- als Einheitspreisvertrag, zur Abrechnung nach ausgeführten Mengen zu Einheitspreisen gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnis / o.g. Angebot.
- als Pauschalvertrag mit der oben genannten Pauschal-/Auftragssumme.

3. Ausführungsfristen Arbeitsbeginn: _____ Fertigstellung: _____

4. Anteilige **Verbrauchskosten** von Strom und Wasser und die **Bauleistungsversicherung** werden von der Rechnung abgezogen. Die anteilige Verbrauchskosten/Bauleistungsversicherung sind mit / % der Brutto-Abrechnungssumme festgelegt.

Ort und Datum: _____ Köln, den _____

Für den Bauherren (Auftraggeber): _____
 Siegel

Annahmeerklärung	
Ich/Wir nehmen Ihren Auftrag an. Mit der Unterschrift bestätige(n) ich/wir den Inhalt der Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftragsleistungsverzeichnisses sowie den Abschluss der Haftpflichtversicherung. Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigter Vertreter, sofern abweichend vom Unterzeichner, bestellt:	
Ein Wechsel in der Vertretung wird dem Bauherrn und seinem Beauftragten unverzüglich mitgeteilt.	
_____ (Ort und Datum)	_____ (Unterschrift/Stempel Auftragnehmer)



ERZBISTUM KÖLN		Bearbeiter:
50668 Köln, Marzellenstr. 32		Telefon:
Objekt:	(Bitte bei Rechnungsstellung angeben)	
Maßnahme:	Datum:	
Erzbistum Köln, Generalvikariat, 50606 Köln		BAULEISTUNGS-AUFTRAG Ausfertigung für den Architekten Bitte Ausfertigung an den Architekten zurücksenden

Angebotsdatum:

Angebot für:
 Gewerk:
 Architekt:
 Fachingenieur:
 SiGeKo:
 Bauleitung:

Unter Bezugnahme auf Ihr oben genanntes Angebot erhalten Sie den Auftrag zur Ausführung der oben bezeichneten Bauleistungen nach Maßgabe der folgenden Bedingungen.
Die Bruttoauftragssumme beträgt EURO (inklusive % Nachlass).

Als vertragliche Grundlage der Bauleistungen gilt die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) in der jeweils geltenden Fassung sowie die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für Bauverträge im Bereich des Erzbistums Köln, die mit der Unterschrift anerkannt werden.

Abweichende Geschäfts- / Vertragsbedingungen des Auftragnehmers finden keine Anwendung.

1. Auftraggeber ist das Erzbistum Köln, vertreten durch seinen Generalvikar, vertreten durch den Leiter bzw. dessen Stellvertreter. Die Leistungen erfolgen ausschließlich für dessen Rechnung.

2. Die Vergütung für die oben genannten Leistungen wird vereinbart:

- als Einheitspreisvertrag, zur Abrechnung nach ausgeführten Mengen zu Einheitspreisen gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnis / o.g. Angebot.
 als Pauschalvertrag mit der oben genannten Pauschal-/Auftragssumme.

3. Ausführungsfristen Arbeitsbeginn: _____ Fertigstellung: _____

4. Anteilige **Verbrauchskosten** von Strom und Wasser und die **Bauleistungsversicherung** werden von der Rechnung abgezogen. Die anteilige Verbrauchskosten/Bauleistungsversicherung sind mit / % der Brutto-Abrechnungssumme festgelegt.

Ort und Datum: _____ Köln, den _____

Für den Bauherren (Auftraggeber): _____
 Siegel

Annahmeerklärung	
Ich/Wir nehmen Ihren Auftrag an. Mit der Unterschrift bestätige(n) ich/wir den Inhalt der Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftragsleistungsverzeichnisses sowie den Abschluss der Haftpflichtversicherung. Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigter Vertreter, sofern abweichend vom Unterzeichner, bestellt:	
Ein Wechsel in der Vertretung wird dem Bauherrn und seinem Beauftragten unverzüglich mitgeteilt.	
(Ort und Datum)	(Unterschrift/Stempel Auftragnehmer)

ERZBISTUM KÖLN

50668 Köln, Marzellenstr. 32

Bearbeiter:

Telefon:

Objekt:

(Bitte bei Rechnungsstellung angeben)

Maßnahme:

Datum:

Erzbistum Köln, Generalvikariat, 50606 Köln

BAULEISTUNGS-AUFTRAG

**Vorläufiges Belegexemplar
für das EG**

Angebotsdatum:

Angebot für:

Gewerk:

Architekt:

Fachingenieur:

SiGeKo:

Bauleitung:

Unter Bezugnahme auf Ihr oben genanntes Angebot erhalten Sie den Auftrag zur Ausführung der oben bezeichneten Bauleistungen nach Maßgabe der folgenden Bedingungen.

Die Bruttoauftragssumme beträgt EURO (inklusive % Nachlass).

Als vertragliche Grundlage der Bauleistungen gilt die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) in der jeweils geltenden Fassung sowie die Zusätzlichen Vertragsbedingungen für Bauverträge im Bereich des Erzbistums Köln, die mit der Unterschrift anerkannt werden.

Abweichende Geschäfts- / Vertragsbedingungen des Auftragnehmers finden keine Anwendung.

1. Auftraggeber ist das Erzbistum Köln, vertreten durch seinen Generalvikar, vertreten durch den Leiter bzw. dessen Stellvertreter. Die Leistungen erfolgen ausschließlich für dessen Rechnung.

2. Die Vergütung für die oben genannten Leistungen wird vereinbart:

als Einheitspreisvertrag, zur Abrechnung nach ausgeführten Mengen zu Einheitspreisen gemäß beiliegendem Leistungsverzeichnis / o.g. Angebot.

als Pauschalvertrag mit der oben genannten Pauschal-/Auftragssumme.

3. Ausführungsfristen Arbeitsbeginn: _____ Fertigstellung: _____

4. Anteilige **Verbrauchskosten** von Strom und Wasser und die **Bauleistungsversicherung** werden von der Rechnung abgezogen. Die anteilige Verbrauchskosten/Bauleistungsversicherung sind mit / % der Brutto-Abrechnungssumme festgelegt.

Ort und Datum: _____ Köln, den _____

Für den Bauherren (Auftraggeber): _____

Siegel

Annahmeerklärung

Ich/Wir nehmen Ihren Auftrag an. Mit der Unterschrift bestätige(n) ich/wir den Inhalt der Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftragsleistungsverzeichnisses sowie den Abschluss der Haftpflichtversicherung. Zur Entgegennahme von Anordnungen wird als bevollmächtigter Vertreter, sofern abweichend vom Unterzeichner, bestellt:

Ein Wechsel in der Vertretung wird dem Bauherrn und seinem Beauftragten unverzüglich mitgeteilt.

(Ort und Datum)

(Unterschrift/Stempel Auftragnehmer)

